Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 2023

Anfrage Nr. 169

der Abgeordneten Goetzendorff und Genossen

betr. Vorbereitung von Brückensprengungen durch die amerikanische Besatzungsmacht.

Die Öffentlichkeit in Bayern ist - wie die der anderen Länder in der Deutschen Bundesrepublik - durch vorbereitende Maßnahmen zur Sprengung wichtiger Brücken stark beunruhigt. Wie von der obersten Baubehörde im Bayer. Innenministerium mitgeteilt wurde, ist der Einbau von Sprengkammern in Brücken des Landes Bayern ausgedehnt worden. Es handelt sich um Brücken über die Donau, den Main, den Regen, Brücken im Bayer. Wald und im Fichtelgebirge. Nachdem der Ministerpräsident Bayerns gegen den Einbau von Sprengkörpern in fünf Mainbrücken protestiert hatte, wurde Zeitungsmeldungen zur Folge von der US-Armee der Einbau von Sprengkammern in 50 Brücken Bayerns befohlen. Die Arbeiten werden von Pioniereinheiten der US-Armee ausgeführt, da sowohl die oberste Baubehörde in Bayern als auch die bayer. Privatfirmen den Einbau von Sprengkörpern in die Brücken Bayerns abgelehnt haben. In einer Sitzung des Nürnberger Bauhandwerkes erklärten sich sämtliche Vertreter der Baufirmen mit der Entscheidung der Baufirma Siegler solidarisch und kamen überein, jegliche Aufträge der amerikanischen Besatzungsmacht, die der Vorbereitung einer Strategie der verbrannten Erde im Kriegsfalle dienen könnten, zurückzuweisen. Sie stützten sich auf ihre Arbeiter, die solche Arbeiten ablehnten.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Sind der Bundesregierung die vorbereitenden Maßnahmen der US-Armee zur Sprengung von Brücken bekannt? Wenn ja, was gedenkt die Bundesregierung dagegen zu unternehmen?
2. Entspricht es den Tatsachen, daß das Bundesverkehrsministerium schon vor einiger Zeit die ihm unterstellten Behörden angewiesen hat, der US-Armee die Brückenpläne auszuhändigen, und zwar für den Bereich der Länder der US-Zone?

Bonn, den 8. März 1951

Goetzendorff	**Hedler**
von Thadden	**Dr. Richter** (Niedersachsen)
Frommhold	**Wittmann**
Paschek	**Reindl**
Schmidt (Bayern)	**Dr. Ott**

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30